

28. August 2023

# Die vertragszahnärztliche Versorgung im Jerichower Land

Stand und Prognose

**KZV//LSA**  
Kassenzahnärztliche Vereinigung  
Sachsen-Anhalt

# Status Quo // Sachsen-Anhalt (Stand 30.06.2023)

**Im Land Sachsen-Anhalt waren zum 30.06.2023**

**1.257 Vertragszahnärztinnen und Vertragszahnärzte tätig, davon:**

- 1.208 niedergelassene Zahnärztinnen und Zahnärzte
- 49 niedergelassene Kieferorthopädinnen und -orthopäden

In den in zur vertragszahnärztlichen Versorgung zugelassenen Einrichtungen arbeiten weiterhin 238 angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte. Darüber hinaus gibt es 3 ermächtigte Zahnärzte in Krankenhäusern.

**Entwicklung seit 30.06.2021:**

- - 110 niedergelassene Zahnärztinnen und Zahnärzte
- - 5 niedergelassene Kieferorthopädinnen und -orthopäden
- + 14 angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte

# Entwicklung und Status quo // Jerichower Land (I)

**Im Planungsbereich LK Jerichower Land nehmen mit Stand zum 01.11.2023 an der vertragszahnärztlichen Versorgung teil:**

- 32 niedergelassene Zahnärztinnen und Zahnärzte (davon 13 in der Stadt Burg)
- 3 angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte (mit 2,25 Stellen)
- 1 niedergelassener Kieferorthopäde (Burg)

Es bestehen 28 Zahnarzt-Praxen und 1 KFO-Praxis, darüber hinaus 3 Zweigpraxen von Zahnärzten aus anderen Planungsbereichen.

**Entwicklung seit 30.06.2021:**

- 10 **Praxisschließungen** ohne Weiterführung
- 1 **Praxisübergabe** (Burg)
- 1 Umwandlung Gemeinschaftspraxis in Einzelpraxis mit Anstellung

# Status quo // Jerichower Land (II)

- Die Entwicklung **der zahnärztlichen Versorgung** im Planungsbereich Jerichower Land von 2020 bis 2022 ist negativ und lag zuletzt ca. 30 Prozent unterhalb des Landesdurchschnitts.
- Im Bereich der **kieferorthopädischen Versorgung** ist ein weiterer Rückgang des Versorgungsgrades zu verzeichnen, wobei der Versorgungsgrad nurmehr wenig über 50 Prozent liegt.

Versorgungsgrade	Bedarfsplan 2020 Zahnärzte: 31.12.2019 Einwohner: 31.12.2018		Bedarfsplan 2021 Zahnärzte: 31.12.2020 Einwohner: 31.12.2019		Bedarfsplan 2022 Zahnärzte: 31.12.2021 Einwohner: 31.12.2020		Bedarfsplan 2023 Zahnärzte: 31.12.2021 Einwohner: 31.12.2020	
	JL	LSA	JL	LSA	JL	LSA	JL	LSA
Zahnärztliche Versorgung	78,5 %	110 %	78,9 %	107,9 %	77,8 %	106,8 %	73,1 %	102,9 %
Kieferorthopädische Versorgung	59,7 %	92,2 %	58,9 %	89,6 %	58,6%	87,5 %	56,4 %	83,7 %

# Status quo // Jerichower Land (III)

- Der **Anteil der über 60-Jährigen** hat in den vergangenen Jahren bei den Vertragszahnärzten signifikant zugenommen und liegt nunmehr weit über dem Landesdurchschnitt: Mehr als 60 Prozent der zum 31.12.2022 tätigen Vertragszahnärzte waren bereits 60 Jahre oder älter.
- Ähnliches gilt für den Anteil derjenigen, die **bereits das 65. Lebensjahr erreicht** haben: Es waren zuletzt fast 20 Prozent der tätigen Vertragszahnärzte 65 Jahre und älter.

Altersstruktur Vertragszahnärzte (ohne KFO und Angestellte)	Bedarfsplan 2020 Zahnärzte: 31.12.2019 Einwohner: 31.12.2018		Bedarfsplan 2023 Zahnärzte: 31.12.2022 Einwohner: 31.12.2021	
	JL	LSA	JL	LSA
Anzahl gesamt	43	1.388	38	1.253
davon 60 Jahre und älter	15 (35 %)	465 (34 %)	23 (61 %)	502 (40 %)
davon 65 Jahre und älter	2 (5 %)	113 (8 %)	7 (18 %)	148 (12 %)

# Status quo // Jerichower Land (IV)

Der **gemeinsame Landesausschuss der Zahnärzte und Krankenkassen** hat insbesondere mit Blick auf die Altersstruktur mit Beschluss vom 16.03.2022

**eine in absehbarer Zeit drohende Unterversorgung**

sowohl für die kieferorthopädische als auch die zahnärztliche Versorgung im Planungsbereich Jerichower Land festgestellt.

# Prognose // Jerichower Land (I)

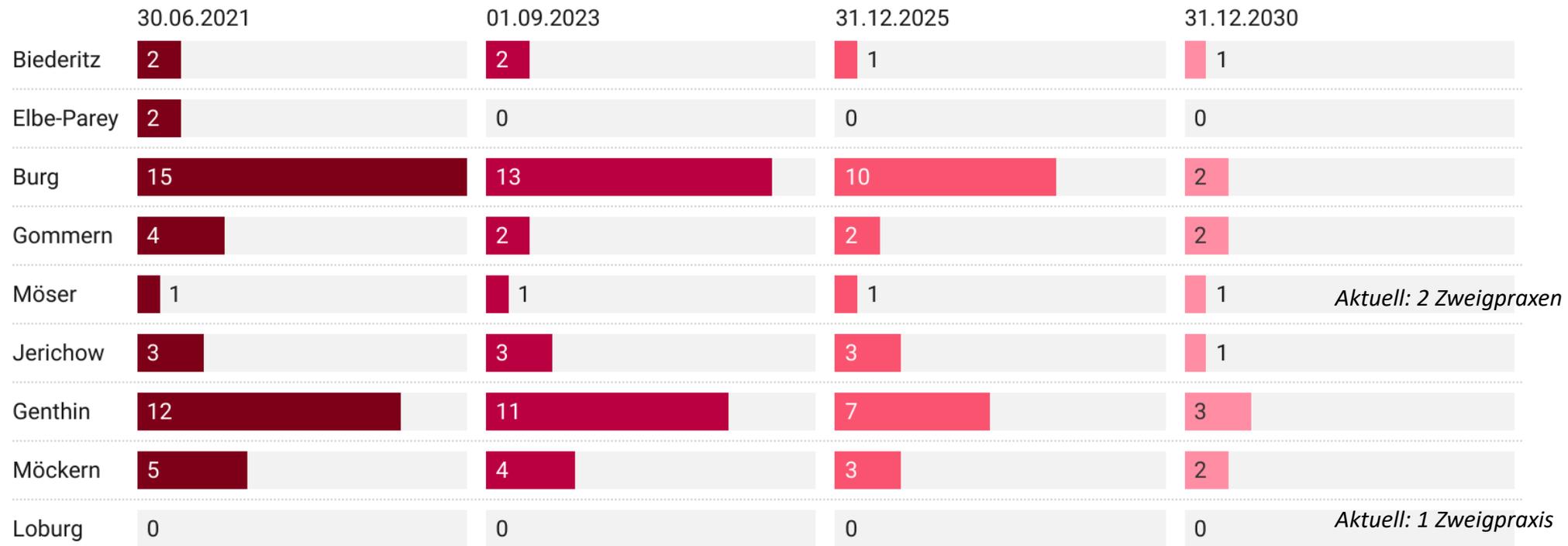
## Prognose der Zahnärztezahl

- Im JL nehmen zum **01.11.2023**  
**35** Zahnärztinnen und Zahnärzte (davon 3 angestellte)  
und 1 KFO an der vertragszahnärztlichen Versorgung teil
- Zum Ende des Jahres **2025**  
werden davon voraussichtlich nur noch **27 (75%,** davon 3 angestellte) tätig sein; der Rest hat  
das Rentenalter erreicht.
- Zum Ende des Jahres **2030**  
werden von den heute tätigen Zahnärztinnen und Zahnärzten noch **12 (33,3 %;** davon 1 angestellt,  
1 Anstellung in Niederlassung überführt) tätig sein; der Rest hat das Rentenalter erreicht.

# Prognose // Jerichower Land (II)

## Entwicklung der Zahnärztezahl im LK Jerichower Land

Niedergelassene und angestellte Zahnärzte in den Gemeinden des LK Jerichower Land, aktueller Stand und Entwicklung ohne Zugänge



# Maßnahmen der KZV LSA (I)

Gründung **Strukturfonds** gem. § 105 Abs. 1a SGB V zur Finanzierung von Fördermaßnahmen zur Sicherstellung der vertragszahnärztlichen Versorgung in Sachsen-Anhalt zum 01.01.2021, daraus u.a. Finanzierung folgender Maßnahmen, die teils explizit auf das Jerichower Land gerichtet sind:

- **2021: Zuschuss** für im Jahr neu niedergelassene Praxen sowie vergleichbare Praxisübernahmen in Höhe von je 5.000 EUR
- **Seit 2021: Abgebermanagement** und Praxisabgeberberatung
- **Seit 2021: Praxis- und Stellenbörse:** [www.keineluecke.de](http://www.keineluecke.de)

# Maßnahmen der KZV LSA (II)

- **Seit 2022: Stipendienprogramme mit Tätigkeitsverpflichtung** (vorrangig in (drohend) unterversorgten Gebieten, Gebieten mit zusätzlichem lokalen Versorgungsbedarf oder in Gebieten mit Versorgungsgrad unterhalb des Durchschnitts und unter 100 Prozent):
  - Stipendium für ein Zahnmedizinstudium an der Uni Pécs (Ungarn)
  - Stipendium für Zahnmedizinstudierende an deutschen Hochschulen
- **Seit 2022: Förderung der Beschäftigung von Vorbereitungsassistenten** in Praxen in den Landkreisen Jerichower Land, Börde und Altmarkkreis Salzwedel mit bis zu 1.000 EUR pro Stelle und Monat für die anstellende Praxis (1 x in Anspruch genommen in 2023)
- **Seit 2022: Stipendium für Vorbereitungsassistenten** in Praxen in den Landkreisen Jerichower Land, Börde und Altmarkkreis Salzwedel mit bis zu 750 EUR pro Monat für den/die Vorbereitungsassistenten/-in (1 x in Anspruch genommen in 2023)

# Maßnahmen der KZV LSA geplant ab 2024 (III)

- **Ab 2024: Praxisweiterführung 65+** als Animation zu Fortführung der Praxistätigkeit über das 65. Lebensjahr hinaus.
- In dem Programm stehen für Zahnärzte in Landkreisen mit drohender Unterversorgung Mittel in Höhe von 2000 EUR pro Quartal pro Zahnarzt Ü65 zur Verfügung.
- **Ab 2024: Durchführung von Events** (Zahnzukunftscampus und Praxisabgeberkongress)
- Diese fungieren als Bindeglied zwischen den Generationen. Ziel ist die Motivationsstärkung, Aufklärung, Weiterbildung, Kontaktvermittlung und Führung von Studierenden, angestellten Zahnärzten sowie künftigen Praxisabgebern.
- **Ab 2024:** Unterstützung von Famulaturen in versorgungsschwachen Gebieten.